

# Bericht Birdingtours-Reise vom 17.10-23.10. 2016 in die Vorpommersche Boddenlandschaft



**Text:** Stefan Lilje      **Bilder:** Karl Dörhöfer

**Unterkunft:** Pension „Boddenblick“ in Bresewitz

**Teilnehmerzahl:** 9

**Reiseleiter:** Stefan Lilje

Teils regnerisches und oft recht graues Herbstwetter – trotzdem eine sehr beeindruckende Reise! Landschaft mit wildem Ostseestrand, Weitblick übers Meer, ruhiges Boddenufer, urwüchsige Wälder, Steilküste, Sandstrand, Anlandungsflächen und Abbruchufer, die wilde Natur mit ihren Prozessen ..., dazu schöne Zimmer in der Unterkunft, leckere Fischgerichte am Abend ... Natürlich tausende Kraniche – auf ihrem Weg von oder zu ihren Schlafplätzen, auf der Insel Kirr oder im Flachwasser stehend, an ihren Fraßplätzen ..., eine fröhliche Reisegruppe. Insgesamt: wunderschöne Vogelbeobachtungen und Landschaftseindrücke – was will man mehr?

## Höhepunkte der Reise:

### 1. Tag: Kranicheinflug an der Kirr

- Auf der [Insel Kirr](#) im Bodden zwischen Bresewitz und Zingst gelegen Gänse, Pfeifenten, Kiebitze, Silberreiher, Spießenten auf dem Bodden
- Bartmeisen sind im Schilf zu hören
- Viele Kraniche fliegen von den Fraßplätzen ein, landen vor uns auf der Kirr

### 2. Tag: Kraniche und Gänse bei Hermannshof, Enten auf dem Bodden, Sundische Wiese, Pramort

- Wie jeden Morgen kann man die überfliegenden Kraniche von der Kirr entweder draußen an der Meinigenbrücke oder auch direkt über unserer Pension sogar aus dem Bett heraus beobachten ...
- Regnerisches graues Wetter - daher folgen wir den Kranichen zu ihren Fraßplätzen bei Hermannsdorf
- Viele Kraniche nah vor uns auf den Feldern, manche leicht balzend
- Auch viele Gänse in verschiedenen Arten sind zu sehen
- Auf dem Bodden entdecken wir u.a. ein Zwergsäger-Weibchen
- Radtour durch die wilde Naturlandschaft der Sundischen Wiese Richtung Osten. Krickenten im Prachtkleid schwimmen auf einem Gewässer, Rotdrosseln fliegen über ...
- Rothirsche auf den Werderinseln
- Kiebitzregenpfeifer und Große Brachvögel im Windwatt
- Toller Blick von der Hohen Düne aus auf kilometerlangen unberührten Strand, Mittelsäger schwimmen auf dem Meer

- Große Könisfarnpflanzen sind zu sehen
- Rothirsche durchs Flachwasser laufend
- Kraniche fliegen am [Pramort](#) ein, viele landen zunächst auf einer Wiese etwas westlich von den Beobachtungshütten. Bald darauf starten sie und fliegen zu hunderten und tausenden oft direkt über uns zu ihren Schlafplätzen im Flachwasser – ein unglaubliches Schauspiel, was fast eine Stunde andauert!



### 3. Tag: Darßwald, Weststrand und Ahrenshoop

- Im Wald einige Vogelstimmern: Kleiber, Meisen, besonders Wintergoldhähnchen in großer Zahl, auch Fichtenkreuzschnäbel rufen und fliegen vorbei
- besonders auffällig: Dutzende Rotkehlchen sind im Wald unterwegs, oftmals direkt vor uns auf dem Weg! Das ist Vogelzug ...
- Das beeindruckende alte Meeresufer mit hohen ehemaligen Dünen der Rehberge, heute bewachsen mit uralten Buchen gefällt sehr
- Ein Drosselschwarm fliegt vorbei – einige baden in der Pfütze weit vor uns am Wegrand – darunter auch Rotdrosseln
- Ein erster Blick über die Ostsee vom [Weststrand](#) aus – und sofort sind mehrere Prachtttaucher, einige noch im Prachtkleid, vor uns zu sehen!
- Nach letztwöchigem Sturm ganz frische Abbrüche am Weststrand: Die am Strand liegendem Buchen tragen noch Laub ... Was für ein schöner Strand!
- Muschelkunde: Es finden sich Baltische Platt-, Herz-, Mies- und Sandklaffmuschel
- Spaziergang am Hohen Ufer mit Blick auf weit entfernte Eiderenten, schon deutlich näher eine Sturmmöwe – aber unglaublich nah, nur ein Meter entfernt, ein winziges Wintergoldhähnchen in der Dünenvegetation – bewegend!
- Leckere Torte im Café Namenlos
- Spaziergang durch das Ahrenshooper Holz mit seinen großen Stechpalmen, alten Laubbäumen ... - ein Urwald
- trotz Nieselregen ein sehr schöner Exkursionstag!





#### 4. Tag: Darßer Ort

- der landschaftlich beeindruckende Dünenkiefernwald mit vielen Blau- und Heidelbeersträuchern sowie den alten Kiefern mit den Spuren der vormaligen Harzgewinnung voller Kleinvögel: Hauben- und Sumpfmeisen, Wintergoldhähnchen, ....
- Am [Nordstrand](#) im angespülten Seegras und Tangs einige Watvögel: Sanderlinge und Alpenstrandläufer, wenige Kiebitzregenpfeifer und Große Brachvögel. „Adlerauge“ Elisabeth entdeckt schließlich auch noch einen Steinwähler und später im Nothafen einen Grünschenkel unter den Dunklen Wasserläufern!
- immer wieder sind Rothirsche in der Dünenlandschaft des [Darßer Ort](#) zu beobachten
- Heute ist Sperberdurchzugstag, teilweise kommen minütlich Sperber über die Ostsee zum Darßer Ort geflogen, insgesamt sehen wir weit über 30 Sperber!
- Diverser Limikolen, Spießenten und andere Vögel an den Strandseen und Sandbänken des Darßer Ort
- Meeresbeobachtungen am Weststrand, wo heute die nur kleinen Wellen das Beobachten kaum erschweren – spannend! Wir entdecken Hauben-, aber auch sogar mehrere Ohren- und einen Schwarzhalstaucher, Samt- und Trauerenten, Mittelsäger in großer Zahl, Eiderenten, Kormorane. Und ein sehr ausdauernder Beobachter kann sogar ganz kurz einen Schweinswal aus dem Wasser springen sehen!
- Im Leuchtturm: Kaffee und Kuchen, interessante Aquarien und Ausstellungen, toller Blick vom Turm
- gemütliche Kremserückfahrt unter der Plane – zum Glück fängt es erst jetzt an zu regnen!



## 5. Tag: Kranorama Günz, Groß Mohrdorf, Prohn, Barhöft, Kinnbackenhagen

- Vom Kranorama aus – der neuen, von Kranichschutz Deutschland an den Fütterungsflächen am Günzer See errichteten Beobachtungstation - sind die fressenden Kraniche nah und sehr gut zu sehen. Auch viele Gänse sind zu beobachten. Hier lässt sich wunderbar die Unterscheidung von Nonnen-, Grau- jungen und alten Blässgänsen und sogar Tundra- und Waldsaatgänsen üben!
- Zwei Mäusebussarde laben sich an einer toten Stockente ...
- interessante aktuelle Infos zu den Kranichen, schöner Kranichfilm und instruktive Ausstellung im Kranich-Informationszentrum
- am Prohner Stausee viele Enten, u.a. auch Berg-! unter vielen Reiherenten, Löffelenten ..., Kanadagänse und hunderte Kormorane, auch in ihren Brutbäumen

- dort auf dem Bodden neben vielen Höckerschwänen auch ein Schwarzschan ...
- Sehr viele Vögel auf den Sandbänken und im Wasser zwischen Festland und Rügen von [Barhöft](#) aus zu beobachten – wenn auch teils recht weit weg ...
- toller Blick vom Aussichtsturm Barhöft auf Ostzingst die Insel Bock, das Windwatt, Hiddensee, Ummanz, Westrügen, Stralsund ein Fuchs lauf übers Windwatt, mehrere Seeadler sind zu beobachten
- Erst zögerliche Kranicheinflug zum [Pramort](#), aber schließlich doch noch sehr beeindruckender Überflug von tausenden Kranichen oft direkt über uns – trompetend rufend (oder auch jungvogelmäßig fiepend) – was für ein Schauspiel!



## 6. Tag: Stralsund

- ein Regentag ist angesagt, und tatsächlich regnet es schon morgens stark – wir fahren nach Stralsund
- Die wunderschöne Stadt mit ihrer Backsteingotik, dem Meeresmuseum und dem Ozeaneum sowie dem Stralsund-Museum, u.a. mit dem beeindruckenden Wikinger-Goldschmuck, der auf Hiddensee gefunden wurde, und netten kleinen Geschäften und Cafés hat jedem etwas zu bieten! Letztlich ein sehr schöner Regentag!



## 7. Tag: Meinigenbrücke und Barther Oie

- noch einige Kranichtrupps brechen recht späte zu ihren Fraßplätzen auf und überfliegen uns direkt – oft gemischt mit Gänsetrupps
- An der Meinigenbrücke auf den Schlammflächen viele Kiebitze, Alpenstrandläufer und einige Kampfläufer – schließlich entdecken wir auch noch eine Bekassine
- Auf dem Weg durch die Äcker auf der Bresewitzer Halbinsel eine Menge Kleinvögel, oft in größeren Trupps, teils auch Arten, die wir noch nicht gesehen hatten: Feldlerchen, Wiesenpieper, Rohrammern, Stieglitze, Bluthänflinge, Feldsperlinge
- Sehr große Schwärme Kiebitze und Goldregenpfeifer in der Ferne, später sehen wir auch einige „Goldis“ auf der Barther Oie sitzen
- Im Schilf im Boddenufer sind immer wieder Bartmeisenrufe zu hören, hier und da steigen größere und kleinere Trupps auf und zeigen ihr warm hellbraunes Gefieder und ihre langen Schwänze! – Endlich gelingt es auch, ein Bartmeisenmännchen länger im Spektiv auf einer Schilfhalmspitze mit seinem dekorativen Bartstreif zu beobachten!



**Das Gedicht von den Teilnehmerinnen Brigitte Lenzen und Ulrike Koberg fasst die Eindrücke zusammen:**

Der Ostsee-Vögel wahrer Meister:  
Stefan heißt er.

Mal hält er hier, mal hält er dort  
und rezitiert in einem fort.

Ob „Winterbroiler“, Wasserralle,  
unser Stefan kennt sie alle.

Was kommt denn da vorbeigeflogen?  
Huch, gerade ist er abgezogen.

Im Spektiv hat´s noch der Rainer.  
Ein Sperber ist´s! - Oder auch keiner.

Kein Weg zu weit, ob Strand ob Wald.  
Er macht uns Mut: „Das schafft ihr bald!“

Doch außer uns ist noch zugegen  
des Birders Feind, der Nieselregen.

Vom Spektiv tropft es herunter,  
der Stefan bleibt ganz cool und munter.

Doch ein Tag ganz ohne Kranich:  
Das geht gar nicht!

Er kennt die Plätze, kennt die Zeit,  
unser Equipment steht bereit.

Und siehe da: In weitem Bogen  
kommen sie herangeflogen.

Zu Tausenden! Ein Wahnsinns-Bild,  
das jeden Kranich-Traum erfüllt.

Danke, Stefan! Das war so toll,  
so unbeschreiblich eindrucksvoll!

Und lange schallt´s im Bodden noch:  
„Stefan Lilje lebe hoch!“

## Artenlisten

### VÖGEL (101 Arten)

Prachtaucher  
Zwergtaucher  
Haubentaucher  
Ohrentaucher  
Schwarzhalstaucher  
Kormoran  
Silberreiher  
Graureiher  
Höckerschwan  
Schwarzschan  
Blässgans  
Tundrasaatgans  
Waldsaatgans  
Graugans  
Kanadagans  
Nonnengans  
Ringelgans  
Brandgans  
Pfeifente  
Schnatterente  
Krickente  
Stockente  
Spießente  
Löffelente  
Tafelente  
Reiherente  
Bergente  
Schellente  
Eiderente  
Trauerente  
Samtente  
Zwergsäger  
Mittelsäger  
Seeadler  
Sperber  
Mäusebussard  
Kornweihe  
Turmfalke  
Wanderfalke  
Wasserralle  
Kranich  
Goldregenpfeifer  
Kiebitzregenpfeifer  
Kiebitz  
Steinwälzer  
Sanderling  
Alpenstrandläufer  
Dunkler Wasserläufer  
Bekassine  
Pfuhschnepfe  
Großer Brachvogel  
Grünschenkel

Kampfläufer  
Lachmöwe  
Sturmmöwe  
Silbermöwe  
Mantelmöwe  
Straßentaube  
Ringeltaube  
Buntspecht  
Feldlerche  
Wiesenpieper  
Bachstelze  
Rauchschwalbe  
Zaunkönig  
Rotkehlchen  
Hausrotschwanz  
Amsel  
Singdrossel  
Wacholderdrossel  
Rotdrossel  
Zilpzalp  
Mönchsgrasmücke  
Wintergoldhähnchen  
Bartmeise  
Schwanzmeise  
Haubenmeise  
Sumpfmeise  
Blaumeise  
Kohlmeise  
Gartenbaumläufer  
Kleiber  
Eichelhäher  
Elster  
Dohle  
Saatkrähe  
Nebelkrähe  
Rabenkrähe  
Kolkrabe  
Star  
Haussperling  
Feldsperling  
Buchfink  
Bergfink  
Grünfink  
Stieglitz  
Bluthänfling  
Erlenzeisig  
Fichtenkreuzschnabel  
Gimpel  
Goldammer  
Rohrammer

### SÄUGETIERE

Eichhörnchen  
Fuchs  
Kegelrobbe  
Reh  
Rothirsch  
Wildschwein (Spuren)  
Zwergfledermaus

### AMPHIBIEN

Grasfrosch

### INSEKTEN

Mistkäfer

### STRANDFUNDE

Baltische Plattmuschel  
(Schale)  
Herzmuschel (Schale)  
Miesmuschel (Schale)  
Ohrenqualle  
Sandklaffmuschel (Schale)

### PFLANZEN (Auswahl)

Adlerfarn  
Besenheide  
Bergsandglöckchen  
Feldbeifuß  
Filzige Pestwurz  
Graukresse  
Hasenklee  
Heidelbeere  
Königsfarn  
Krähenbeere  
Maiglöckchen  
Meersenf  
Preiselbeere  
Rotbuche  
Sandstrohlblume  
Schwarznessel  
Spätblühende Traubenkirsche  
Stechpalme/Ilex  
Stieleiche  
Strandaster  
Stranddistel  
Strandgrasnelke  
Vielblütige Weißwurz  
Waldkiefer  
Waldmeister